

[10082.] **Emile Platau** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienene Bücher, Landkarten, Kunstsa- chen 2c. 2c.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

— **Die A. Franck'sche Buchhandlung** —

[10083.] 67 Rue de Richelieu in Paris empfiehlt sich zur Besorgung französischen Sortiments zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

[10084.] Bei Beginn der Reisesaison erlaube ich mir auf mein Lager von Reisehandbü- chern, als:

Guides Richard et Joanne — Murray's Hand- books — Bradshaw's Railway-guides etc. aufmerksam zu machen. Das Gewünschte kann gewöhnlich sofort expedirt werden.

Leipzig, im Juni 1861.

Alphonse Dürr.

[10085.] **Morin Frères,**
Commissionsgeschäft in Paris,
Rue du Bac Nr. 112,
empfehlen sich zur Besorgung:
**französischer Bücher, Journale, Kunst-
sachen etc.**

Offerten von Dépôts gangbarer Sachen zum alleinigen Debit für Frankreich wird gern entgegengesehen.

[10086.] Ich beabsichtige, meine Leihbibliothek um einige hundert Bände neuerer und ge- diegener Werke, die in den letzten 4 Jahren erschienen sind, zu vermehren, und bitte um dahin einschlagende Offerten.

Hud. Petrenz in Neu-Ruppin.

[10087.] **Friedr. Forschner & Co.,**
Maler in Leipzig, Ulrichsgasse Nr. 75,
empfehlen den geehrten hiesigen und auswärti- gen Herren Kunst- und Buchhändlern ihr Atel- ier für Colorit. Durch eine neue Manier ist es uns möglich, die Arbeiten billiger zu ferti- gen als der Buntdruck.

[10088.] Eine vorzüglich schöne
Stahl-Platte,
klein Quart,
Madonna des Ant. Correggio, gestochen vom
Professor C. A. Schwerdgeburth,
offerire ich zu dem äußerst billigen Preise von
20 \mathcal{R} . Die Platte liefert ausgezeichnete Ab-
züge, und stehen Probeblätter à 5 \mathcal{R} baar zu
Dienst.

Erfurt. **Fr. Bartholomäus.**

[10089.] Literarische Beschäftigung als
Correspondent oder Uebersetzer wird ge-
sucht von Jemand, der durch jahrelangen Auf-
enthalt in Frankreich, England und Ame-
rika, sowie durch wissenschaftliche Studien
mit den Kunst- und Literaturverhältnissen die-
ser Länder vertraut ist. — Anfragen und Of-
feren befördert die Heyn'sche Buchh. in Görlitz.

Bekanntmachung.

[10090.] Bei der heutigen 51. (der 3. im 13. Ver-
einsjahre stattgefundenen) Verloosung der vom
Verein der Kunstfreunde aus Del Bec-
chio's Kunstausstellung in Leipzig ange-
kauften Kunstgegenstände gewannen:

- Actie Nr. 1013. Das Vesperbrod,
Delgemälde von P.
Körle in Mün-
chen; angekauft für 120 \mathcal{R} — \mathcal{R}
- = 1758. Schloß im Winter,
Abendbeleuchtung,
Delgemälde von
J. Coutelle in
Düsseldorf; ange-
kauft für . . . 56 = 20 =
- = 1416. Inneres der Lieb-
frauenkirche zu
Arnstadt, Delge-
mälde von W.
Knoll in Berlin;
angekauft für . . . 34 = — =
- = 811. Eingang eines Pa-
trizierschloßchens
bei Nürnberg,
Aquarelle in Gold-
rahmen von Th.
Rotbart in
Nürnberg; ange-
kauft für . . . 18 = 5 =
- = 1948. Fuchs vor'm Eisen,
Delgemälde von G.
Dkert in Mün-
chen; angekauft für 34 = — =
- = 1439. Abendruhe, Aqua-
relle in Goldrah-
men von E. Schu-
baek in Düssel-
dorf; angekauft für 13 = 15 =
- = 1174. Flußansicht bei
ruhigem Wetter,
Morgenbelech-
tung, Delgemälde
von Prof. Schot-
tel in Düsseldorf;
angekauft für . . . 102 = — =
- = 992. Gegend bei Mona-
co, Delgemälde von
E. Portet in Ly-
on; angekauft für 34 = — =
- = 1063. Das Duett, Aqua-
relle in Goldrah-
men von Louis-
jaint in Düssel-
dorf; angekauft für 14 = — =
- = 1632. Dorfpartie in
Oberbayern, Del-
gemälde von W.
Bode in Mün-
chen; angekauft für 30 = — =
- = 1037. Gegend von Stein-
bach bei Altenstein
in Thüringen, Del-
gemälde von E.
van Starcken-
borgh in Düssel-
dorf; angekauft für 56 = 20 =
- = 1756. Ansicht von Am-
sterdam mit dem
Montelbans-
Thurm, Delge-
mälde von E. van
Bommel in
Wien; angekauft
für . . . 150 = — =

Summa der Ankäufe 663 \mathcal{R} — \mathcal{R}

Die Gewinne sind vom 1. Juli d. J. an
gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in
der Kunsthandlung des Herrn Pietro Del
Becchio in Empfang zu nehmen, und liegt
sobann der Rechnungsabschluss über die jetzige,
sowie über die früheren Verloosungen bei dem
Castellan der permanenten Kunstausstellung
zur Einsicht der Betheiligten bereit.

Die nächste Verloosung (die 4. im 13.
Vereinsjahre) findet am 13. September dieses
Jahres statt.

Leipzig, den 14. Juni 1861.

Adv. **Rob. Kretschmann,**
requ. Notar.

Central-Anzeiger
für Freunde der Literatur.

[10091.] Ich ersuche die Herren Verleger um
möglichst frühzeitige Einsendung von No-
tizen über *künftig erscheinende Werke*. Die-
selben finden in einer besondern Rubrik im
redactionellen Theile des Central-Anzeigers
Aufnahme.

Alle wichtigern *Novitäten*, die sich zur
Besprechung im Central-Anzeiger eignen,
bitte ich mir sofort nach Erscheinen, wo-
möglich vor der allgemeinen Versendung zu-
gehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, na-
mentlich aus der wissenschaftlichen und bes-
sern populären Literatur, finden durch den
Central-Anzeiger die wirksamste Verbrei-
tung. Ich berechne für solche die Petitzeile
oder deren Raum mit 2½ \mathcal{R} .

Leipzig. **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium.

[10092.] **Literarische Anzeigen**
finden durch die in meinem Verlage erschei-
nende

Illustrierte Zeitung,
Auflage 12,500,

die weiteste und wirksamste Verbreitung. Ich
berechne für die dreispaltige Nonpareillezeile
oder deren Raum 5 \mathcal{R} (4 \mathcal{R} netto) und
stelle den Betrag in laufende Jahresrechnung.
Leipzig. **J. J. Weber.**

[10093.] Den Herren Verlegern empfehlen wir
zu Ankündigungen ihres Verlags die in den
kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem
Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete Quar-
talschrift:

Der Schulfreund.

welche unter Redaction von Pfarrer und Schul-
inspector Schmitz und Regierungs- und Schul-
rath Kellner seit 16 Jahren in unserm Ver-
lage erscheint. — Aufl. 2000; die Petitzeile oder
deren Raum 1 \mathcal{R} .

Trier 1861.

J. A. Gall's Verlag.

[10094.] **Schlesische Zeitung.**
(120. Jahrgang; Auflage 8900 laut Steuer-
quittung; Gebühren 1¼ \mathcal{R} für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schle-
sien und das Königreich Polen finden in
der Schlesischen Zeitung, welche das
gelesenste Blatt in Schlesien ist, die größte
und wirksamste Verbreitung.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.